



Anforderungs- und Übergabebogen

Rettungsdienst und Krankentransport

gemäß IfSG §23 Abs. 8 und HymedVO §2 (1) 6.

Bitte immer 2-fach ausfertigen (1x für den Rettungsdienst/Krankentransport, 1x die aufnehmende Einrichtung).

Transportnummer: _____ (Dieses Feld wird vom Rettungsdienst/Krankentransport ausgefüllt)	
Patient*in (Etikett)	Einrichtung/Stempel
Transportziel:	Angemeldet: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Infektionserkrankung:	

Einstufung <small>(bitte ankreuzen)</small>	Grund der Einstufung	Empfohlene Schutzmaßnahmen <small>(zusätzlich zur Standardhygiene)</small>
<input type="checkbox"/> Stufe 1	<p style="text-align: center;">Kontakt</p> <p>Kein Kontakt zu erregerhaltigen Tröpfchen, Aerosolen, Blut, Fäkalien, Erbrochenem, Sekreten.</p> <p>Keine Übertragungs-Besiedlungs-oder Kontaminationsmöglichkeit für das Transportpersonal. Patient*in ist kooperativ, orientiert und kontinent.</p>	<p>Patient*in:</p> <ul style="list-style-type: none"> Nach Möglichkeit Händedesinfektion durchführen lassen <p>Personal:</p> <ul style="list-style-type: none"> Handschuhe Bei engem Körperkontakt (z.B. Umlagern) zusätzlich Einmalschutzkittel.
<input type="checkbox"/> Stufe 2a)	<p style="text-align: center;">Tröpfchen <i>Siehe Tabelle Rückseite</i></p> <p>Möglicher Kontakt zu erregerhaltigen Tröpfchen, Aerosolen, Blut, Fäkalien, Erbrochenem, Sekreten.</p> <p>Übertragungs-, Besiedlungs- oder Kontaminationsmöglichkeit für das Transportpersonal. Patient*in ist unkooperativ, verwirrt, dement, aggressiv.</p>	<p>Patient*in:</p> <ul style="list-style-type: none"> mindestens einen Mund-Nasenschutz (wenn möglich) <p>Personal:</p> <ul style="list-style-type: none"> Handschuhe, Einmalschutzkittel Atemschutzmaske (mind. FFP 2)
<input type="checkbox"/> Stufe 2b)	<p style="text-align: center;">Aerosole <i>wie Stufe 2a)</i></p> <p>Beachte erweiterte Schutzmaßnahmen des Personals</p> <p style="text-align: center;"><i>Siehe Tabelle Rückseite</i></p>	<p>Patient*in:</p> <ul style="list-style-type: none"> mindestens einen Mund-Nasenschutz (wenn möglich) <p>Personal:</p> <ul style="list-style-type: none"> Handschuhe, Einmalschutzkittel Atemschutzmaske (mind. FFP 2) Schutzbrille, Kopfhaube

Mülheim an der Ruhr, _____

Datum

Unterschrift Arzt/Ärztin oder Stationsleitung

Die wichtigsten infektionspräventiven Maßnahmen der Standardhygiene (bei jedem Transport zu beachten) sind:

- Händedesinfektion vor und nach jedem Patientenkontakt.
- Händedesinfektion vor aseptischen Tätigkeiten sowie nach Kontakt mit potentiell infektiösen Materialien.
- Situationsbezogenes Tragen von Schutzausrüstung (insbes. Handschuhe, Schutzkittel zum Schutz vor Blut, Sekreten und Ausscheidungen).
- Nach Abschluss des Transports Desinfektion der unmittelbaren Patientenumgebung einschließlich Flächen und Gegenstände, die vom Transportpersonal berührt wurden.

Bewertungshilfe für häufige Kolonisationen bzw. Infektionen

Infektion/Kolonisation	Über die Standardhygiene hinausgehende Maßnahmen erforderlich zum Schutz vor:		
	Stufe 1 (Kontakt)	Stufe 2a (Tröpfchen)	Stufe 2b (Aerosole)
MRSA (Bei Wundinfektion/Besiedlung saubere Verband/ frische Kleidung)	ja	ggf.*	nein
MRSA (Nasen-Rachenraumbesiedlung)	nein	ja	ggf.*
3MRGN/4MRGN (Multiresistente gramnegative Bakterien) Wie bei MRSA.	ja	ggf.*	nein
Weitere MRE (VRE, ESBL, etc.) Wie bei MRSA.	ja	ggf.*	nein
Clostridioides difficile (C. difficile/CDI) assoziierte Enteritis	ja	ggf.**	nein
Norovirus-, Rotavirus-Gastroenteritis	ja	nein	ggf.**
symptomatische Gastroenteritis (ohne Erregernachweis)	ja	ggf.**	nein
Masern, Windpocken	nein	nein	ja
Krätze (Scabies)	ja	ggf.*	nein
Meningokokkenmeningitis /-sepsis	nein	ja	ggf.*
Andere Meningitiden / Enzephalitiden	nein	ja	ggf.*
Salmonellen-, Campylobacter-Enteritis	ja	ggf.**	nein
HBV-, HCV-, HIV-Infektion	ja	ggf.***	nein
Hepatitis A, Hepatitis E	ja	ggf.**	nein
Ansteckungsfähige, offene Lungen-TBC	nein	nein	ja
Keratokonjunktivitis epidemica (KCE = Augengrippe)	ja	ggf.*	nein
Influenza, Covid-19, Schweinegrippe, etc.	nein	ja	ggf.*
Keuchhusten	nein	ja	ggf.*

* Aufgrund von Stufenanpassung (z.B.: Möglicher Kontakt mit Blut, Fäkalien, Erbrochenem, Sekreten, Patient*in ist unkooperativ, inkontinent, etc.)

** bei Risiko des Erbrechens bzw. Stuhlinkontinenz während des Transports

*** bei möglichem Kontakt zu Blut und Blutprodukten

Hochkontagiöse Erkrankung mit besonderen Anforderungen an den Transport sowie Hämorrhagisches Fieber finden in diesem Übergabebogen keine Berücksichtigung mehr.



Stufe 3 Transport: Anforderung eines Hochinfektionstransportes.

Freigabe		Bearbeitet durch	Version	Änderungsdatum	Evaluationsdatum
Name	Datum				
Dr. Susanne Härtig	19.06.2023	Tim Tübben	Version 3.0	19.06.2023	19.06.2025